

Die 5. Ausgabe des LÖHRTOR-KALENDERS befaßt sich thematisch mit der Arbeit und den Aufgaben unseres Fördervereins.

Rückblick

Das gerade abgelaufene Halbjahr hatte im schulischen wie im außerschulischen Bereich wieder Außergewöhnliches zu verzeichnen. Der Unterricht konnte nahezu ungekürzt durchgeführt werden, die bewährten Arbeitsgemeinschaften in Sport, Theater, Orchester, in Italienisch und Psychologie wurden aufrechterhalten. Frau Drieschner, die uns mit Ablauf des Halbjahres wieder verlassen mußte, hat Frau Horstkotte-Kaluza gut vertreten, die ihren Dienst an unserer Schule zum 1. 2. wieder aufgenommen hat.

Dreizehn neue Referendare und Referendarinnen haben ihren Dienst bei uns begonnen und werden nach einer nun beginnenden halbjährigen Abordnung an eine andere Schulform im Sommer wieder zu uns stoßen.

Die Schule hat mit Benjamin Schneider ihren neuen Schülersprecher, der sein Amt im Spätsommer von Daniel Steinseifer übernommen hat. Daniel hat sich als aktiver und rühriger Repräsentant in der Reihe der vielen guten Schülersprecher der vergangenen Jahre eingegliedert.

Das Musical "Visions", geschrieben von Tobias Hillebrand und Kostas Vlachos, unseren Schülern bzw. ehemaligen Schülern, bot unter der sachkundigen und geduldigen Leitung von Herrn Reuber vielen Schülern und Schülerinnen genügend Möglichkeiten zum "Ausleben" der verschiedensten Begabungen und Neigungen: Hier kamen die modernen Bands ebenso zu Wort wie die "klassischen" Musiker, hier wurde gesungen, gespielt, getanzt, Kulissen gezimmert und Plakate gemalt. Der wiederum überwältigende Erfolg bei zwei Aufführungen im November führte zum Entschluß, das Stück als Wohltätigkeitsveranstaltung für die Aufbauhilfe in Mostar im ehemaligen Jugoslawien im Januar noch zwei weitere Male aufzuführen. Die Schulgemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden vor,

auf und hinter der Bühne für eindrucksvolle Aufführungen.

Unser Orchester hat tatkräftig zwei Benefizveranstaltungen gestaltet: Zum einen gab es ein Konzert in der St. Josephskirche in Weidenau, dessen Erlös dem Weidenauer Marien-Altenheim zufließt, zum anderen spielte es wie jedes Jahr in der Simultankirche in Rödgen. Die Spenden dieses Konzertes kamen der gemeindeeigenen Orgel zugute. In beiden Veranstaltungen gab Herr Winand Solisten die Gelegenheit, sich einem größeren Publikum vorzustellen. Stellvertretend für überragende Leistungen mehrerer Musiker sei hier Gesa Feische (Violine) genannt.

Von Exkursionen und Projekten seien an dieser Stelle der Besuch "Theater gegen Gewalt" unserer Klassen 10 erwähnt, der Besuch der Jahrgangsstufe 11 in der Synagoge und dem jüdischen Museum in Frankfurt, Projekte wie das zweier Kurse der 13 über das Freizeitverhalten von Kindern, sowie die Wandertage einiger Unter- und Mittelstufenklassen, die sich an der "Aktion Saubere Landschaft" beteiligten. Die Klassen 9 luden Dr. Winterhager von der Siegener Zeitung ein, der über "Die Wahrheit und der Journalismus" referierte, was anschließend ein fesselndes Gespräch provozierte.

In der Pausenhalle wurde endlich der von der SV seit langem geforderte Getränkeautomat aufgestellt, der zusammen mit Frau Bonns recht reichhaltigem Angebot im Milchstand jetzt in der Lage ist, unsere Schüler angemessen zu verköstigen.

Kurz nach den Sommerferien bekam die Schule ihre eigene Schulbushaltestelle, und zwar an einer Stelle, die für alle Schüler bequem und gefahrlos zu erreichen ist, nämlich vor der Innungskrankenkasse.

In Sachen Sport ist die Teilnahme mehrerer Volleyball- und Basketballmannschaften am Wettbewerb "Jugend trainiert" und am Sparkassenturnier hervorzuheben.

Die in jüngerer Vergangenheit durchgeführten baulichen Maßnahmen betrafen die Trockenlegung eines weiteren Stückes der Grundmauern unseres Gebäudes, so daß die

entsprechenden Kellerräume in Zukunft genutzt werden können.

Erwähnenswert ist auch die Elterninitiative der Klasse 8b, die ihren Klassenraum neu anstrich. Ein weiterer Klassenraum war vorher aus Haushaltsmitteln renoviert worden.

Aktuell

Die Kooperation mit dem Städtischen Ganztagsgymnasium auf dem Rosterberg hat sich in den vergangenen Jahren gut eingespielt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten profitieren unsere Gymnasien nun uneingeschränkt von der vergleichsweise großen Zahl an Leistungskursen, die die Schulen gemeinsam anbieten können. In diesem Schuljahr sind auf dem Rosterberg Kooperationskurse in Pädagogik, Geschichte und Französisch zustande gekommen, wir unterrichten Schüler beider Stufen 11 in Physik, Kunst und Erdkunde. Insgesamt wechseln 54 Schüler und Schülerinnen aus den Stufen 11 - 13 unserer Schule jeweils für **einen** Leistungskurs das Gymnasium und werden zum Rosterberg gefahren, 65 Schüler kommen vom Rosterberg zu uns.

Die vom Schulministerium initiierte Arbeit am sogenannten "Schulprogramm" zeigt erste Früchte: Eltern, Schüler und Lehrerschaft arbeiten zur Zeit gemeinsam in Arbeitskreisen an verschiedenen "Punkten" für das Schulprogramm, das einmal das Profil unserer Schule darstellen soll. Daß bei seiner Erarbeitung und Zusammenstellung viele neue Gedanken den Weg in die Ausgestaltung eines Schulkonzepts finden werden, scheint dabei selbstverständlich.

Zwei Arbeitsgemeinschaften erarbeiten zur Zeit die Theaterstücke "Dracula" und "In besser Gesellschaft", die noch in diesem Schuljahr aufgeführt werden. Viel Glück dabei!

Die Redaktion der Schülerzeitung hat die Herausgabe der nächsten Ausgabe der "Kleinen Freiheit" versprochen. Die Texte sind geschrieben, es fehlt nur noch das leidige Eintreiben der zur Finanzierung so wichtigen Anzeigen. Für Angebote aus der Elternschaft sind die Redakteure sicher dankbar.

Demnächst

Zum Ende dieses Schuljahres wird unser Schulleiter, Herr Thuß, in den Ruhestand gehen. Er wird dann die Schule über 22 Jahre lang geprägt und geleitet haben. Zur feierlichen Verschabschiedung am vorletzten Schultag in der Aula wird die Schule noch einladen.

In diese Zeit werden auch die Projektstage fallen, die die SV gegenwärtig vorbereitet. Diese sollen nach dem Willen der Schüler mit dem für den 28. Juni geplanten Verkehrssicherheitstag in Einklang gebracht werden.

Vor den Osterferien und damit vor dem Abitur wird unser Schulkonzert stattfinden, und zwar am Samstag, den 16. März 1996. Über eine ähnlich gutgefüllte Aula wie bei den Musicalaufführungen würden sich alle Orchestermitglieder sicher freuen.

Wir informieren

Zu Wesen und Aufgaben unseres Fördervereins schreibt Herr Thiemann, bis letztes Jahr Mitglied des Lehrerkollegiums:

Den etwa 700 Mitgliedern des "Vereins der Freunde und Förderer des Gymnasiums Am Löhrtor e.V." haben Schüler und Kollegium viel zu verdanken, und dies seit über vier Jahrzehnten. Durch Beiträge und Spenden kamen allein in den letzten zwölf Jahren mehr als 180.000 DM der Ausstattung der Schule dort zugute, wo die knappe finanzielle Decke des Schulträgers nicht ausreichte: Anschaffungen für Sammlungen, Musikinstrumente, Renovierung von einzelnen Klassenräumen und vieles mehr, was von den Fachschaften gewünscht wird. Es ist schwer vorstellbar, wie die Arbeit an unserer Schule ohne diese Zuwendungen aussähe. Viele Eltern und Mitglieder des Kollegiums wissen solche Hilfe zu schätzen und sind dem Verein beigetreten, viele frühere Schüler bleiben als Mitglieder ihrer alten Schule treu.

Aber die materielle Unterstützung ist nur die eine Seite des Engagements. Der Förderverein belohnt herausragende Schülerleistungen durch die Erasmus-Sarcerius-Plaketten und Buchpreise für Abiturienten, versucht Kon-

takte zu den Ehemaligen zu halten, und be-

gleitet das Schulleben, u.a. durch die Herausgabe der Jahreshefte und Schulchroniken.

KALENDER FÜR FEBRUAR BIS JULI 1996

FEB	
1	DO
2	FR
3	SA
4	SO
5	MO
6	DI
7	MI
8	DO
9	FR
10	SA
11	SO
12	MO
13	DI
14	MI
15	DO
16	FR
17	SA
18	SO
19	MO
20	DI
21	MI
22	DO
23	FR
24	SA
25	SO
26	MO
27	DI
28	MI
29	DO

MÄRZ	
1	FR
2	SA
3	SO
4	MO
5	DI
6	MI
7	DO
8	FR
9	SA
10	SO
11	MO

19	DI
20	MI
21	DO
22	FR
...	

frei, pädag. Tag
 letzter Schultag
 Osterferien

APRIL	
15	MO
16	DI
17	MI
18	DO
19	FR
20	SA
21	SO
22	MO
23	DI
24	MI
25	DO
26	FR
27	SA
28	SO
29	MO
30	DI

erster Schultag
 Elternsprechtage
 ← 8.30 - 12.00 und
 16.30 - 19.00

MAI	
1	MI
2	DO
3	FR
4	SA
5	SO
6	MO
7	DI
8	MI
9	DO
10	FR
11	SA
12	SO
13	MO
14	DI
15	MI
16	DO
17	FR
18	SA

← frei wg. Abitur
 ← jeweils 20 Uhr
 ← Theater "Dracula"
 ← Aula der Schule
 Himmelfahrt
 Bew. Ferientag

26	SO
27	MO
28	DI
29	MI
30	DO
31	FR

Pfingsten
 Ferientag
 ← jeweils 20 Uhr:
 ← Theater
 "In bester Gesellschaft"

JUNI	
1	SA
2	SO
3	MO
4	DI
5	MI
6	DO
7	FR
8	SA
9	SO
10	MO
11	DI
12	MI
13	DO
14	FR
15	SA
16	SO
17	MO
18	DI
19	MI
20	DO
21	FR
22	SA
23	SO
24	MO
25	DI
26	MI
27	DO
28	FR
29	SA
30	SO

← Aula der Schule
 Fronleichnam
 Bew. Ferientag
 ← 20 Uhr Jahresfest
 Förderverein, HdW
 ← Entlassung und
 ← Ball der
 Abiturienten
 ← Projekttag mit
 ← Präsentation am
 ← Freitag, dazu am FR:
 ← Verkehrssicherheits-
 tag

JULI	
1	MO
2	DI
3	MI

← Bannerkampf
 ← Verabschiedung
 ← letzter Schultag vor

12	DI
13	MI
14	DO
15	FR
16	SA
17	SO
18	MO

← 20 Uhr Schul-
konzert in der Aula

19	SO
20	MO
21	DI
22	MI
23	DO
24	FR
25	SA

|...| den Sommerferien

verantwortlich
K. Schütte, Gymnasium Am Löhrtor